



Berufsförderungsinstitut
Wien

Zeugnis

Herr DI **Martin Krill**

geboren am 20.12.1970

hat den 4 - semestrigen Diplomlehrgang

Mediation und Konfliktmanagement

im Zeitraum von 23.09.2005 – 23.06.2007

im Gesamtausmaß von 385 Stunden

erfolgreich abgeschlossen.

Das **bfi Wien** ist nach § 23 Zivilrechts-Mediations-Gesetz, BGBl. I Nr. 29/2003 in die Liste der Ausbildungseinrichtungen eingetragen.

Dieser Diplomlehrgang wurde in Kooperation mit dem Stratos-Institut durchgeführt.

stratos^{INSTITUT}

Wien, am 23.06.2007

Mag. Ursula Sorschag
Abteilungsleiterin

DDr. Patricia Velikay-Lichtnecker
für die Lehrgangsleitung

Der Diplomlehrgang umfasst 385 Stunden, d.s. 342 Ausbildungseinheiten, 40 Peer Group-Einheiten und 3 Stunden Einzelsupervision, einschließlich Praxisfall mit Dokumentation.

Blockseminare/ Auswahl der Inhalte:

Zuordnung zum § 29 Ziv.Med.Gesetz

Seminar 1: Einführung in die Mediation Persönliche Konfliktgeschichte, Grundelemente der Mediation	1.1, 1.2, 1.5, 1.7
Seminar 2: Kommunikation 1 Grundlagen der Kommunikation, Fragetechniken, Aktives Zuhören	1.3, 1.4, 1.6, 1.7, 2.1
Seminar 3: Grundlagen der Mediation 1 Einführung in das Phasenmodell, Rolle und Haltung des/der MediatorIn, Rollenspiele	1.1, 1.2, 1.7, 2.2
Seminar 4: Selbsterfahrung Die eigene Persönlichkeit und Reaktionsweisen im Zusammenhang mit Konflikten und dem Thema Mediation besser kennen lernen	2.1, 1.6
Seminar 5: Grundlagen der Mediation 2 Vertiefung der 1. und 2. Phase, Ökonomische Zusammenhänge, Rollenspiele	1.2, 1.5, 1.7, 2.2
Seminar 6: Grundlagen der Mediation 3 Vertiefung der 3., 4. und 5. Phase, Co-Mediation, Rollenspiele	1.2, 1.5, 1.7, 2.2
Seminar 7: Kommunikation 2 Umdeuten-Reframing, Zirkuläres Fragen, Gesprächsführung	1.3, 1.6, 2.1
Seminar 8: Konflikttheorie Konfliktstile, Konfliktmechanismen, Konfliktanalyse, -bearbeitung	1.4, 1.6, 1.7, 2.1
Seminar 9: Familienmediation 1 Grundzüge des Scheidungsrechts, Trennung von Paar- und Elternebene, Rollenspiele	1.5, 1.7, 1.8, 1.9, 2.2
Seminar 10: Familienmediation 2 Umgang mit der Kinderthematik in der Mediation, Besonderheiten der Familienmediation, Rollenspiele	1.5, 1.6, 1.8, 2.1, 2.2
Seminar 11: Wirtschaftsmediation 1 Besonderheiten der Wirtschaftsmediation, Welche Fälle eignen sich für die Mediation, Bearbeitung von speziellen Praxisfällen	1.5, 1.8, 1.9, 2.2
Seminar 12: Supervision 1 Fallsupervision und Erkennen von relevanten Persönlichkeitsanteilen	2.1, 2.5, 1.6, 1.7
Seminar 13: Wirtschaftsmediation 2 Mediation durch eigene MitarbeiterInnen der Organisation, Mediationsarbeit in Teamentwicklungs- u. Organisationsentwicklungsprozessen, Bearbeitung von speziellen Praxisfällen	1.5, 1.8, 1.9, 2.2
Seminar 14: Das Recht in der Mediation Der Umgang mit dem Recht in der Mediation, Typische vertragsrechtliche Fälle, Zivilrechtsmediationsgesetz	1.8, 1.9, 2.2, 2.4
Seminar 15: Wirtschaftsmediation 3 Marketing für die Mediation, Konflikte zwischen Unternehmen, Bearbeitung von Fallbeispielen	1.2, 1.3, 1.5, 1.9, 2.2
Seminar 16: Mediation mit Großgruppen Planung, Durchführung und Nachbetreuung von Mediationen mit Großgruppen, Besonderheiten der Umweltmediation, Bearbeitung spezieller Fälle	1.2, 1.5, 1.9, 2.2, 2.4
Seminar 17: Supervision 2 Fallsupervision	2.1, 2.4, 2.5
Seminar 18: Mediation im sozialen Bereich Besonderheiten der Mediation im interkulturellen Bereich, Besonderheiten der Mediation in Schulen, Mediation im Non-Profit-Bereich	1.5, 1.6, 1.7, 2.2, 2.4
Seminar 19: Abschluss Fallpräsentationen, Abschlussgespräche, Reflexion des Lehrganges	1.1, 1.5, 1.7, 2.2, 2.4